

Wiesbadener Tagblatt.

Nov. 115. Freitag den 18. Mai 1866.

Zugelaufen ein Wachtelhund, männlichen Geschlechts, schwarz mit kleinem weißen Fleck an den Vorderbeinen.

Wiesbaden, den 16. Mai 1866.

Herzogl. Polizeidirection.
v. Köppler.

Die Erhebung des 1. Simpels Staatssteuer pro 1866 beginnt Mittwoch den 16. d. Mts. Die Steuerpflichtigen werden aufgefordert, innerhalb 14 Tagen Zahlung zu leisten. Das Bureau ist zu diesem Zwecke Vor- und Nachmittags von 8—1 und von 3—6 Uhr geöffnet.

Bemerkt wird, daß ausländisches Papiergeld nicht angenommen wird.

Wiesbaden, den 15. Mai 1866.

Herzogl. Receptur.
Meyer.

Bekanntmachung.

Die Accise-Ordnung für die Stadt Wiesbaden, insbesondere den Tarif betreffend.

Nachdem die Erfahrung erwiesen hat, daß dadurch, daß nur unter pos. 21 des Tarifs der Accise-Ordnung für die Stadt Wiesbaden rücksichtlich des von Außen eingehenden Schwarz- und Weißbrodes, Semmel und Milchbrod, Zwieback und Kuchen ein der Acciseabgabe nicht mehr unterworfenen Minimum bestimmt ist, während bei den Tarifpositionen 1—9, 16, 17, 19 und 20 rücksichtlich der Getränke und Flüssigkeiten, frischem, geräuchertem und gesalzenem Fleische, Speck, Würsten und Wildpret ein solches Minimum nicht vorgesehen ist, und demgemäß selbst die geringsten Quantitäten accisepflichtig sind, der Verkehr allzusehr gehemmt ist, und daraus mit der aus der Einführung geringfügiger Quantitäten accisepflichtiger Gegenstände ersallenden Intrade nicht in Verhältniß stehende zu große Belästigungen für das Publikum erwachsen, so ist auf Antrag des Gemeinderathes von hoher Landesregierung durch Erlaß vom 10. April d. J. ad Num. Reg. 12758 genehmigt worden, daß dem Accisetarif folgende Zusatzbestimmung angefügt werde:

„Getränke und Flüssigkeiten pos. 1 bis 9 des Tarifs, wenn die Quantität weniger als ein Maß, Fleisch und Wildpret pos. 16, 17 und 19 des Tarifs, wenn die Quantität weniger als ein Pfund, und Wehl pos. 20 des Tarifs, wenn die Quantität weniger als zehn Pfd. beträgt, sind frei von der Accise; dagegen bleiben alle dieses Minimum übersteigende Quantitäten accisepflichtig.“

Es wird dies unter dem Anfügen öffentlich bekannt gemacht, daß das Accise-Amt von dieser Zusatzbestimmung in Kenntniß gesetzt worden ist, und demgemäß die in dieser Zusatzbestimmung benannten Weinmal-Quantitäten fortan der acciseamtlichen Controle nicht mehr unterworfen sind.

Wiesbaden, den 19. Mai 1866.

Der Bürgermeister,
Fischer.

Bekanntmachung.

Dienstag den 22. d. M. Abends 6 Uhr wollen die Herren Gebrüder Jacob und Carl Poths von hier den ewigen Alee von 1 Morgen Acker, auf die Dremühle stoßend, in zwei Theilen an Ort und Stelle versteigern lassen.

Wiesbaden, den 16. Mai 1866.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

8460

Cont'n.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 24. d. M. Nachmittags 3 Uhr läßt der Vormund der 10. Viehhorn'schen Kinder dahier in dem Hause Faulbrunnenstraße 12 **zwanzig gute Selgemälde, eine neue Damen-Perlsgarnitur und einen neuen gewirkten Shawl** gegen Barzahlung versteigern.

Wiesbaden, den 16. Mai 1866.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

8461

Cont'n.

Bekanntmachung.

Dienstag den 22. d. M. Mittags 1 Uhr kommen folgende Reparaturarbeiten in dem hiesigen Pfarrgebäude, auf dem Rathhause dahier zur öffentlichen Versteigerung:

- 1) Zimmerarbeit, veranschlagt zu 18 fl. — kr., noch dazu 1—8 noch
- 2) Malerarbeit, „ „ 20 „ „ „
- 3) Tischlerarbeit, „ „ 18 „ „ „
- 4) Schlosserarbeit, „ „ 8 „ — „

Sonnenberg, den 15. Mai 1866.

Der Bürgermeister.

147

Wintermeyer.

Bekanntmachung.

Freitag den 18. Mai l. J. Nachmittags 3 Uhr sollen justizamtl. Auftrags halber im hiesigen Rathhause folgende Mobilien, nämlich:
1) zwei Schränke,
2) eine Kommode,
3) ein Tisch
öffentlich versteigert werden.

Wiesbaden, den 11. Mai 1866.

Der Gerichtsvollzieher.

8444

Popp.

Notizen.

Heute Freitag den 18. Mai, Vormittags 11 Uhr:
Holzversteigerung in dem Wiesbadener Stadtwald, Districten Hestund 1. und 2. Theil, Herberg 1. und 2. Theil, Geseberg a. Der Anfang wird im District Hestund 2. Theil gemacht. (S. Zogl. 113.)

Die Wein-Versteigerung von Geschwister Grub in Rauenhal auf den 24. d. M. wird bis auf Weiteres zurückgenommen.

8179

Schinken erster Qualität,

16 kr. per Pfund,

empfiehlt **M. Geckel, Schachtstraße 11.**

8397

Schachtstraße 23, bei J. Meckel, ist eine gelehrte Blutsinke, eine rothe Stockfinke und ein hochgelber Kanarienvogel zu verkaufen; auch ist daselbst eine Dachstube zu vermiethe.

8404

Ein Tafelclavier ist zu 60 fl. zu verkaufen. Näheres Exped.

7853

Ein neues Kanape ist zu verkaufen. Näh. Exp.

8359

Ein halber Morgen ewiger Alee ist zu verkaufen. Möderallee 8.

8459

Wine Kartoffeln sind zu haben. Möderallee 8.

8459

In der **L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung**, Langgasse 27,
ist vorräthig:

Hendschel's Telegraph

pro Mat. Preis 42 fr.

1848

Eisenbahn = Taschen = Fahrpläne

808

vom 10. Mat. Preis 6 fr.

Tüll- und Krepp-Hüte von 4 fl. an,
Herrn-Strohhüte von 36 fr. an,
sowie alle Arten **Damen-Strohhüte** zu außergewöhnlich
billigen Preisen. Ferner empfehle alle in das Modefach
einschlagende Artikel, als: **Bünnen, Bänder, Federn,**
Schleier, Kragen, Hauben und Recke. Nicht nach Wunsch
Vorhandenes liefere in kürzester Zeit.

8450 u. H. I. H. 84 **J. Back**, Ellenbogengasse 9.

F. Strasburger,

Strichgasse 10.

empfehlen sein Lager in

Colonial- u. Spezerei-Waaren.

Preise billigt.

6680

Crinolinen

Mit schmalen und breiten Reifen, in weiß, grau und roth, mit und ohne Zeug-
Ueberzug empfehle in allen Größen und großer Auswahl zu äußerst billigen
Preisen in neuen Sendungen.

7694

Ph. Sulzer, Langgasse 13.

Häuser-Verkäufe und Wohnungs-Vermiethungen.

Mentable Stadt-, Geschäfts- und Landhäuser, Villas und Landgüter sind zu
verkaufen, sowie möblirte wie unmöblirte Wohnungen in großer Auswahl zu
vermieten durch die Agentur von

321

Friedrich Baumann,
Bahnhofstraße 10, Wiesbaden.

Fertige Damenhüte

empfehlen wir in schöner Auswahl und zu billigen Preisen.

A. & M. Dotzheimer, Marktstraße 38. 8266

Ruhrer Ofen-, Schmiede- u. Biegelkohlen

stets zu beziehen bei

Aug. Dorst. 7697

Römerberg 15 ist ein Bügeleisen billig zu verkaufen.

8174

Von heute an kann noch immer **Wasche** zum **Weichen** und **Bügeln** ange-
nommen werden **Röderstraße 43, Hinterhaus.**

8206

Ein wachsender **Hofhund** ist billig zu verkaufen **Platterstraße 9, 3. Et.** 8305

Mein Laden bleibt Samstag, Sonntag und Montag, der Feiertage wegen, geschlossen.

8481

Joseph Wolf.

Raffanische Fischerei-Aktien-Gesellschaft,

Markt 7.

309

Frischer Rheinsalm im Auschnitt per Pfd. 1 fl. 20 fr.,
frische Hechte per Pfund 48 fr.,

" Male per Pfund 48 fr.,

" Male 1 fl.,

" Forellen per Pfund 2 fl.

W. Hippacher, Nerostrasse 18,

empfiehlt zu bevorstehenden Feiertagen seine reine und gute **Weine** von 24, 30, 36, 48 fr. 1 fl. u. s. w. per Litre-Flasche.

Engelheimer Rothwein 48 fr.,

Urmannshäuser 1 fl. per Litre.

Moussirende Rheinweine

von M. Müller 1 fl. 45 fr., 2 fl.

Sämmtliche Weine werden in $\frac{1}{8}$, $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ und ganzen Ohm entsprechend billiger abgegeben.

8453

Billig und gut.

Anerkannt gute **Kunsthefe** per $\frac{1}{4}$ Schoppen 3 fr. und gesunder, reiner **Fruchteisig** per Schoppen 2 fr. zu haben auf der Fabrik von Heinrich Rappes, Röderallee 4.

Feinstes Kunstmehl,

sowie Rosinen, Corinthen, Sultaninen, Mandeln, Feigen, Orangeat und Citronat, feinst gestoßenen Melis, Vanille, Orangen und Citronen u. empfiehlt

8456

A. Brunnenwasser, Langgasse 47.

Zur Benachrichtigung.

Madame **C. Schneider** aus Gießen, Lehrerin des theoretischen und praktischen Unterrichtes in der **Damengarderobe**, beginnt Donnerstag nach Pfingsten, den 24. Mai, den Cursus. Die geehrten Damen sind gebeten, ihre Anmeldungen bei Frau Zeichenlehrer **Scheuer**, Faulbrunnenstraße 10, machen zu wollen.

8473

Hochachtungsvoll

C. Schneider.

Billig zu verkaufen Bahnhofstraße 10: eine **Farbmühle**, eine **Winde**, ein **Schieblarrn** und 6 **Schieblarrn-Räder**, 2 Paar **Wagenleitern** mit **Eisen** und 3 Paar **Rippfarrnräder**.

7940

Die Einweihung der evangelischen Kirche zu Limburg

findet am 29. Mai 10 Uhr Vormittags statt. Diejenigen Mitglieder der hiesigen Gemeinde, welche derselben beizohnen und eine Wohnung bestellt haben wollen, werden ersucht, sich bis zum 21. bei Hrn. Buchdruckereibesitzer Stein dahier zu melden. Dieß. 8479

Gasthaus zur weissen Taube.

Heute Freitag den 18. Mai:

Musik- und Gesang-Vorträge

der Geschwister Fiedler aus Böhmen.

Anfang Abends 7 Uhr.

8455

Danksagung.

Für die schnelle und constante Auszahlung der Lebensversicherungs-Gesellschaft „Germania“, bei welcher mein seliger Mann versichert war, statte ich derselben hierdurch meinen Dank ab.

Wiesbaden, den 17. Mai 1866.

8457

Philippine Schmidt, geb. Geller.

Gasthaus zur weissen Taube.

8454

Von Samstag Nachmittag an und während den Feiertagen

Bockbier per Glas 5 fr.

Weinhandlung von M. J. Löwenthal,

Gde der Kirchgasse und Conisenstraße 32,

empfiehlt reingehaltene in- und ausländische Weine

billigst.

Verzeichnete Sorten als ganz besonders preiswürdig:

1862r Rüdesheimer

„ Winkler

„ Erbacher

1862r Riersteiner

„ Reidesheimer

1865r Rüdesheimer

„ Oppenheimer

Rothweine:

1861r Oberingelheimer per $\frac{3}{4}$ Litre 30 fr.

„ Affenthaler per $\frac{3}{4}$ Litre 24 fr.

per $\frac{3}{4}$ Litre 30 fr.

per $\frac{3}{4}$ Litre 20 fr.

per $\frac{3}{4}$ Litre 30 fr.

per $\frac{3}{4}$ Litre 20 fr.

Bei Abnahme von Duzend Flaschen oder Gebinden einen entsprechenden Rabatt.

Für die leere Flasche sind 6 fr. zu deponiren, die bei Retourgabe zurückgezahlt werden. 8345

Ein gebrauchter Koffer zu kaufen gesucht Friedrichstraße 2.

8464

Friedrichstraße 28, **W. H. Nagel**, Friedrichstraße 28,

empfehlte feinsten **Kunstvorzuck** 2, 52 und 56 kr. per Kumpf, **Prima Melis** 17 kr. im Brod, **Rosinen**, **Corinthen**, **Citronen** und **Orangen**, **Citronat**, **Orangeat**, sowie reineschmeckende **Ceylons** und **Java-Kaffee's** zu den billigsten Preisen.

Preussische Thalerscheine

werden **1 fl. 45 kr.** an Waarenzahlung genommen. 8349

Goldgasse 8, **J. W. Weber**, Goldgasse 8,

empfehlte feinst. **Vorzuck**, **Stampmelis**, **Melis**, **Corinthen**, **Rosinen**, **Mandeln**, feinst. **Java-Zimmt**, **Citronat**, **Orangeat**, sowie reineschmeckende **Kaffee's** in verschiedenen Sorten und alle in's Colonial-Waarenfach einschlagende Artikel zu den billigsten Preisen bei streng reeller Bedienung. 8393

Vorzüglicher, frisch gebrannter **Kalk**, **Dachziegel**, festgebrannte **Backsteine**, **Speicherplatten**, sehr schöne **Delsteine** und **Möppel** sind zu haben auf der Ziegelei zu **Dogheim**. 8355

Oberwebergasse bei **Wiegner Seewald** sind ohngefähr 6 Fässer guter **Pfuhl** billig zu haben. 8016

Bugelaufen vor 4 Tagen ein schwarz und weißes **Hündchen**. Näheres **Heidenberg 5**. 8447

Verloren am Mittwoch Abend ein **seidener Regenschirm** mit Ueberzug von dem Einhorn durch die **Marktstraße**, **Friedrichstraße** bis vor die Stadt. Abzugeben bei **Milchmann Harff**. 8470

Gefunden ein **Erauring** mit eingravirten Buchstaben. Näh. bei dem **Hausnecht** im schwarzen Bock. 8465

Ein Mädchen sucht Arbeit im Putzen oder Waschen. **N. Lannusstr. 21**. 8418
Schwalbacherstraße 5 empfiehlt sich eine geschickte **Putz- und Kleidermacherin** in und außer dem Hause. 7564

Ein Mädchen, welches **Kleider und Weißzeug** nähen kann, sucht **Beschäftigung** außer dem Hause. Näheres in der **Exp.** 8467

Stellen-Gesuche.

Emserstraße 3 wird auf **Johanni** ein reineschickes, starkes Mädchen, das bürgerlich kochen, waschen und bügeln kann und Hausarbeit versteht, gegen guten Lohn gesucht. 8297

Eine mit guten Zeugnissen versehene Person wird als **Krankenwärterin** für die **Augenheilanstalt** gesucht. Näh. **Kapellenstraße 29**. 349

Der **Verwalter**: **W. Bausch**.

Stiftstraße 10a wird ein braves Mädchen, welches waschen und putzen kann, sogleich gesucht. 8389

Eine **Wittwe** sucht eine Stelle als **Haushälterin** oder als **Rinderfrau**. Dieselbe nimmt auch **Krankenpflege** an, womit sie sich schon mehrere Jahre beschäftigte. Näheres bei **Wittwe Färber**, in **Biebrich**, **Mainzerstr.** 7840

Ein braves Mädchen, welches das **Zimmerreinigen** gründlich versteht, Liebe zu **Kindern** hat, wird gesucht. Näheres **Exp.** 8034

Ein anständiges Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht und bürgerlich kochen kann, sucht eine Stelle. Näh. **Exp.** 8419

Ein Mädchen welches **Küchen- und Hausarbeit** versteht, wird von einer einzelnen Dame zur **Bedienung** gesucht **Louisenstraße 13**. 8413

Ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann und mit guten Zeugnissen versehen ist, wird gesucht und kann gleich auch später eintreten. Näheres **Dranienstraße 16**. 8415

Ein junges, kräftiges Mädchen sucht eine Schenkestelle und kann gleich eintreten. Näheres in der Exped. 8466

Essenbrogengasse 6 kann ein Junge die Schlosserei erlernen. 7667

In der Möbelschreiner- und Holzschnitzerei von Alex. Hoffmann, Geisbergstraße 5, kann ein wohlzogener Junge unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten. 5958

Ein braver Junge kann das Wagnergeschäft erlernen bei Ph. Brand. 7508

Ein fleißiger, junger Bursche für Haus- und Kellerarbeit findet dauernde Stelle. Bei wem, sagt die Exp. 8420

Ein braver Junge kann das Schreinergeschäft erlernen bei Carl Wolf, Schreinermeister, Helenenstraße 14. 8469

3000 fl. sind zu cediren gegen 3fache Versicherung. Näh. Exp. 8252

8—9000 fl. werden gegen doppelte Versicherung auf 1. Fall gesucht. Schriftliche Anerbietungen nimmt die Exp. entgegen. 8608

Es wird ein Kapital von 10—11000 fl. auf erste Hypothek zu 5% Zinsen auf ein Haus zu leihen gesucht. Wo, sagt die Exped. 8235

7000 fl. zu cediren gesucht gegen 10fache Versicherung. Näh. Exp. 8391

5000 fl. werden gegen richtige Zinszahlung auf eine Hypothek ohne Makler zu leihen gesucht. Offerten bittet man unter Chiffre 100 verschlossen in der Exped. niederzulegen. 8468

Mauergasse 10, im Hinterhaus ebener Erde, werden 450 fl. ausgeliehen, aber bloß auf ein Stück Land. 8478

Nachträglich, einen Tag verspätet.

Ein donnerndes Hoch dem lieben Hermann W! Zu seinem gestrigen 29. Geburtstag gratuliren ihm seine sämtlichen Kameraden in der Eigengieberei des Herrn J. Zintgraff mit abermaligem Jubel! Hermann Du sollst leben, Dein liebes Viechen daneben, aber das Bierfäßle auch dabei, so lebet denn hoch alle Drei! Von Deinen durstigen Kameraden G. W., R. W., Ph. D., J. J., Ph. W. Merkst Du was, los Dich aber ach net den Samstag Dwent beim Fäßle mit lumpe. Die durstige Gesellschaft. 8421

Ein millionendonnerndes Hoch soll erschallen von den vier Jahreszeiten durch die Webergasse bis in den schwarzen Bod dem Fräulein Bettchen zu seinem 22. Geburtstage! Von Einem, der es nicht vergißt, wenn dem schwarzen Bettchen sein Geburtstag ist. 8477

Der Briefsteller vom Montag wird ersucht, sich bei mir einzufinden, wenn er gute Absichten hat, da er meine Adresse sehr wohl weiß. Er soll nur die Kopfbedeckung abnehmen, damit ich ihn an der Glase erkennen kann. 8471

Eine, die sehr gut Handschriften vergleichen kann.

Todes-Anzeige.

Freunden, Verwandten und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser einzigst geliebter Sohn, Gatte, Vater, Bruder und Schwager,

Steinhauermeister

Johann Georg Roos,

heute Morgen 8 Uhr nach kurzem, schweren Leiden sanft dem Herrn entschlafen ist.

Statt besonderer Einladung diene zur Nachricht, daß die Beerdigung Samstag Abend 6 $\frac{1}{2}$ Uhr vom Sterbehause, Bleichstraße 1, ausstattet findet.

Wiesbaden, den 17. Mai 1866.

8458

Die trauernden Hinterbliebenen.

Codes-Anzeige.

Allen Freunden, Bekannten und Verwandten die schmerzliche Nachricht, daß unser innigstgeliebter Vater und Schwager, **Philipp Adam Klein**, nach langen und schmerzlichen Leiden heute Morgen um 2 1/2 Uhr sanft dem Herrn entschlafen ist.

Statt besonderer Anzeige diene hiermit zur Nachricht, daß die Beerdigung Samstag Vormittag um 9 1/2 Uhr vom Sterbehause, Röderallee 6, aus stattfindet.

8435

Maria Klein.

Rosa Werner.

Berwandten und Freunden die traurige Mittheilung, daß unsere gute Mutter, Schwiegermutter und Großmutter,

Frau Johanne Glässner, geb. Bröll,

Mittwoch früh sanft entschlafen ist.

Die Beerdigung findet Samstag Morgen 10 Uhr vom Leichenhause aus statt, wozu statt besonderer Mittheilung einladen

8452

Die Hinterbliebenen.

Freunden und Bekannten widmen wir hiermit die traurige Mittheilung von dem heute Mittag erfolgten Ableben unseres geliebten Bruders **Carl Bollermann**.

Um stille Theilnahme bitten die trauernden Geschwister: **J. und C. Bollermann**.

W. Wild, geb. Bollermann.

Die Beerdigung findet Freitag den 18. Mai Nachmittags 3 Uhr von dem Leichenhause aus statt.

8472

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend Anfang 7 1/2 Uhr.

Sabbath Morgen 8 1/2

Prüfung der Confirmanden 9 1/2

Pfingstfest Vorabend 8 3/4

Morgen 8 " 1748

" " Confirmation 9 "

Wiesbadener Fruchtpreis.

Rother Weizen (140 Pfund) 8 fl 55 fr.

Pafer (100 Pfund) 4 fl 39 fr.

Wiesbaden, den 17. Mai 1866. Herzogl. Polizeidirection.

6. No 81.

Frankfurt, 16. Mai.

Geld-Course.

Pistolen	9 fl. 43	— 44	fr.	Amsterdam	99 1/4 B.
Holl. 10 fl. Stücke	9 " 50	— 51	"	Berlin	104 1/8 B.
20 Fres. Stücke	9 " 19	— 20	"	Cöln	103 3/4 B.
Russ. Imperiales	9 " 44	— 45	"	Hamburg	87 1/4 B.
Preuß. Fried. d'or	9 " 57	— 58	"	Leipzig	104 B.
Dufaten	5 " 33 1/2	— 34 1/2	"	London	116 3/8 B.
Engl. Sovereins	11 " 41	— 43	"	Paris	92 1/2 B.
Preuß. Cassenscheine	1 " 44	— 45	"	Wien	90 1/2 B.
Dollars in Gold	2 " 25	— 26	"	Disconto	7 %.

Siehe eine Beilage.

Wiesbadener Tagblatt.

Freitag

(Beilage zu No. 115)

18. Mai 1866

Aufforderung.

Diejenigen, welche noch an die Concursmasse der Dorothea Pflug schulden, werden hierdurch aufgefordert, binnen 8 Tagen an den Unterzeichneten Zahlung zu leisten.

Wiesbaden, den 16. Mai 1866.

Feldgerichtsschöffe H. Thon,

8433

Masscurator.

Cäcilien - Verein.

25

Heute Abend präcis 8 Uhr für die Damen Probe in der höheren Töcherschule.

Salle Romaine

in der großen Bude auf dem Marktplatz.

Heute Freitag den 18. Mai:

Große Vorstellung der neuesten lebenden Bilder.

Zum ersten Male: Die frei in der Luft schwebende Griechin, dargestellt von Madame Schneider. Da sich nochmals zwei fremde Damen gemeldet haben, so findet nochmals großer Damen-Kampfstück statt.

Offenung 7 1/2 Uhr.

Anfang 8 Uhr.

8438

Ergebenst

Carl Schneider.

Sonnenberg.

Auf bevorstehende Pfingstfeiertage empfiehlt Unterzeichneter einem verehrlichen Publikum, sowie Freunden und Gönnern ein ausgezeichnetes Nassauer Actien-Bier, per Glas 4 kr., sowie vorzüglichem Apfelwein zu 4 kr.

8423

Hochachtungsvoll

F. Frees, Adolphstraße.

Sonnenberg.

Der Unterzeichnete bringt hiermit seine Wirthschaft mit guten Weinen, vorzüglichem Lagerbier, rohen und gekochten Schinken und allen Wurstarten in empfehlende Erinnerung, wozu ergebenst einladet

Johann Fiedler, Metzger und Wirth. 8439

Messina-Orangen,

schöne saftige Frucht, empfiehlt billigt

F. L. Schmitt, Taunusstraße 25. 8437

Eine sehr gute, hochtragende Kuh ist zu verkaufen. Näh. Exp. 8431

In der **L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung**, Langgasse 27,
ist vorräthig:

Das goldene Familienbuch, oder der köstlichste Hausschatz für jede Haus- und Land- wirthschaft und für Jedermann.

5. vermehrte und verbesserte Auflage. Preis geb. 2 fl. 15 kr.
Enthält in seinem praktischen Theile 800 bewährte Mittel und Recepte für
die Haus-, Land- und Gartenwirthschaft, sowie 150 erprobte, leicht und mit
wenig Kosten zu beschaffende medicinische Hausmittel.

Wiesbaden, 8446 23 Taunusstrasse 23. FABRIQUES DE LYON

Außerordentlich billige Preise.

Französische gewirkte Cachemir = Long = Châles von
10 fl. an.

Ganz seidene Grenadin-Châles von 4 fl. 30 kr. an.

Spitzen-Kragen, sehr billig, von 1 fl. an.

Große Spitzen-Châles von 4 fl. an.

Große Spitzen-Mäntel von 14 fl. an.

Seidene farbige Kleider von 8 fl. an.

Herrn-Gravatten, das Neueste, von 18 kr. an.

Schwarze und farbige **Taffetas**, Moiré anti-
que, Foulard-Kleider, Foulard-Tücher, Damen-
Paletots, Unterröcke &c. &c.

Das große Schuh- und Stiefellager von J. Wacker aus Stuttgart

empfehlen eine große Auswahl schwarze und graue Damenzeugstiefel, Russen-
stiefel, Kinderzeugstiefel in braun, grau und schwarz, Morgenschuhe, ausge-
schnittene Schuhe, Pantoffeln in Plüsch, Leder und Stramin, Turnschuhe mit
und ohne Absätze, Herrenzeugstiefel in Lack und Kalbleder.

Diese Waare ist eignes Fabrikat und gut und solid gearbeitet.

Der Laden befindet sich Goldgasse 20.

8475

Zwei brauchbare **Wagenpferde** (Schimmel) sind billig zu verkaufen bei

Herrn. Schirmer, Bahnhofstraße 12.

7541

Möderstraße 43 werden **Glasfen** gekauft und ist ein großer **Plattofen**
zu verkaufen.

8361

Wegen eintretenden Pfingstfeiertagen ist mein Laden
von heute Abend 7 Uhr bis Montag Abend 9 Uhr ge-
schlossen. **M. Baum, Metzger.** 8445

Feinstes Kunstmehl
und feinsten Vorrath empfiehlt

8425 **A. Schirmer, Markt 10.**

Prima Schmelzbutter.
in Kübeln von ca. 25 Pfd. und im Anbruch, empfiehlt
8425 **A. Schirmer, Markt 10.**

Neu eingetroffen 8434
Paletots und Jacken, seidene und schwarze Tuch-Paletots in
prachtvoller Auswahl zu sehr billigen Preisen bei
Bacharach & Straus,
Badhaus zum „schwarzen Bock“, am Kranzplatz.
Während der Pfingst-Feiertage bleibt unser Laden geschlossen.

8440 **Praktischen Klavierunterricht** ertheilt ein junger, fer-
tiger Spieler. N. Exp.

Neue Rosinen, Corinthen, Sultaninen,
Tafelfeigen, Kranzfeigen, Mandeln,
Citronat, Orangeat, schöne Messina-
Orangen, Citronen, feinst gest. Raffinade,
Melis, Ceylon- und Java-Zimmet empfiehlt
8425 **A. Schirmer, Markt 10.**

Damenzeugstiefel zum Schnüren 2 fl. 18 kr., mit Zügen 2 fl. 42 kr.,
gut und dauerhaft gearbeitet, empfiehlt in großer Auswahl
8441 **Ph. Vef, Schuhmacher, Ellenbogengasse 9.**

Neue Tafelrosinen und Tafelmandeln, neue Feigen und Datteln,
frische englische Biscuits der beliebtesten Sorten,
schwarzen und grünen Thee in allen Qualitäten,
Chocolade, Cacao und Cacaopulver, frisch bezogen, in allen Qualitäten,
Citronen und Orangen (Bergfrucht),
reine weiße und rothe in- und ausländische **W e i n e**,
sowie alle in das Colonialfach einschlagende Artikel zu den Tagespreisen em-
pfehle. **Heinr. Wald, Ecke der Nero- und Röderstraße 41.** 8426

 Ein starkes, elegantes **Pferd** ist wegen Abreise sofort zu
verkaufen. Zu erfragen im Europäischen Hof, Zimmer Nr. 23. 8428

Ein gut verabschiedeter Soldat wünscht einen Einstand zu machen. Näheres
Webergasse 49, im 2. Stock. 8424

WEINHANDLUNG

von **Kaltwasser & Comp.,** 8386

Kirchgasse 15a,
empfehlen ihre auf Lager habende Flaschen-Weine. Aufträge in Fässern werden
von Erbach im Rheingau effectuirt mit ermäßigten Preisen, franco hier, incl. Accis.

Für die Feiertage

empfehlen wir in ausgezeichnete Waare:

Dampf-Kunstmehl von unübertroffener Backart, Kartoffel-, Reis- und
Stärkmehl, Prima Schmelzbutter, belesene große Rosinen, Corinthen, Sul-
tanini, Trauben-Rosinen, Schaalen-Mandeln, süße und bittere Mandeln,
Tafel-Feigen, Muscat-Datteln, Orangen und Citronen, sowie Orangeat und
Citronat zu billigsten Preisen: ferner:

Melis fein im Brod zu 17 fr., im Pfd. zu 18 fr.,

Melis feinsten " " 17 1/2 " " 19

Raffinade fst. " " 18 1/2 " " 20

Raffinade fst. gemahlene " " 20

Schumacher & Poths

369 am Uhrthurm, Eck der Neugasse und Marktstraße.

Tapeten, Fenster-Rouleaux & Wachstuch

empfehlte zu billigen Preisen Carl Jäger, Goldgasse 21. 8270

Ruhrer Ofen-, Schmiede- u. Biegelkohlen

von bester Qualität sind direct vom Schiff zu beziehen bei
7649 **H. Vogelsberger** in Wieblich.

Joh. Adrian, Marktstrasse 36,

empfehlte:

Extrafeinen **Vorschuss**, per Kumpf 48 fr.,

Melis, Stampfmelis, Rosinen, Co-
rinthen, pr. Pfd. 18 fr.,

Citronat, Orangeat, Apfelsinen, Ci-
tronen und anerkannt beste **Kunsthefe**. 8212

Auf bevorstehende Feiertage nehme ich Bestellungen auf alle Sorten **Besen-**
badwerk an und halte mich geneigten Aufträgen bestens empfohlen.

8377 **M. Neumann**, Conditor, Schachtstraße 14.

Wukleinen

in ganzen Stücken zu billigem Preise bei **B. Ortel**, Michelsberg 12. 8378

Un Instituteur expérimenté cherche une place de gouverneur dans une
famille. On cherche également des leçons particulières. S'adresser à
l'expédition de cette feuille. 8401

Morgen ewiger Alee ist zu verkaufen. Nähere Auskunft Sonnenberger-
straße 7. 8301

F. Bind, Ellenbogengasse 8,
empfiehlt sein **Schuhwaaren-Lager** in solider Waare zu billigen Preisen. 8448

Eine Bettstelle, Oberbett und zwei Plumeau werden
billig abgegeben **Ellenbogengasse 9** bei **J. Bäck.** 8450

Für die **Feiertage** empfehle ich alle Sorten

Ruchen von Gefenteig, Torten, Backwerk
als vorrätig, sowie auch alle **Bestellungen** aufs Schnellste ausgeführt werden.
8427 **H. Momberger, Conditör, Langgasse 39.**

Eine Doppel-Leiter ist billig zu verkaufen **Neurostraße 16.** 8432

Schreinerwerkzeug ist zu verkaufen. Wo, sagt die **Expd.** 8436

Logis-Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags u. Freitags.)

Adelhaidsstraße 4 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern nebst
Zubehör auf 1 Juli oder auch früher zu vermieten. 7824

Adelhaidsstraße 5 ist eine Parterrewohnung mit 3 Zimmern nebst Zu-
behör auf den 1. Juli zu vermieten. 7970

Adelhaidsstraße 10 ist Wohnung in der Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern
nebst Zubehör sogleich zu vermieten. A. Fach und G. Hahn 5377

Adelhaidsstraße 12 ist der dritte Stock mit allen dazu gehörenden Räumen
auf den 1. Juli zu vermieten. 5656

Adelhaidsstraße 13 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, 1 Küche, 2 Dach-
kammern u. s. w. zu vermieten. 6883

Adolphstraße 16 ist im obersten Stock eine Wohnung von sechs Zimmern
nebst Zubehör auf Juli anderweitig zu vermieten. 5025

Bahnhofstraße 10 ist eine Wohnung von 7 Zimmern, Küche, Dachkammern,
Keller, Holzstall u. c., ganz oder in zwei getheilt, sogleich zu vermieten. 7942

Näheres Parterre.
Dogheimerstraße 13 ist eine freundliche, möblierte Wohnung von 2—3
Zimmern u. c. zu vermieten. 5995

Dogheimerstraße 18, Bel-Etage, sind 2 möbl. Zimmer zu verm. 5068

Dogheimerstraße 23 a im 1. Stock ist auf den 1. Juli ein Logis und
eine freundliche Mansarde-Wohnung mit nöthigem Zubehör zu verm. 5523

Dogheimerstraße 27 ist ein Mansardezimmer mit 2 Kammern auf den
1. Juli, sodann ein möbliertes Zimmer zu vermieten bei Frau Steinhauer
Schmidt Wittwe. 8443

Emserstraße 2 sind gut möblierte Zimmer zu vermieten. 5387

Emserstraße 20 b ist der 1. und 2. Stock zu vermieten. Näh. bei dem
Eigenthümer, Emserstraße 31. 4687

Emserstraße 27 c sind zwei abgeschlossene Wohnungen, mit allem Zubehör
und eine möblierte und eine unmöblierte Stube zu vermieten. 7112

Emserstraße 29 d ist die Bel-Etage, bestehend in 4—5 schönen Zimmern mit
Ballon, 2 Mansarden, Küche, Keller und sonstigen Annehmlichkeiten, sofort
zu vermieten. Näh. bei C. Schmidt, Louisenstraße 32. 8374

Faulbrunnenstraße 7 ist der 2. und 3. Stock mit Zubehör auf 1. Juli
zu vermieten. Auch ist das Haus aus freier Hand zu verkaufen. 7365

Faulbrunnenstraße 9, 3. Stock, ist ein Zimmer zu vermieten. 6427

Faulbrunnenstraße 12 ein großes Zimmer mit Möbel zu verm. 8159

Gede der Faulbrunnenstraße 12 ist in der Bel-Etage eine Wohnung auf
1. Juli oder auch früher zu vermieten. 4411

Friedrichstraße 18 ist eine unmöblierte Wohnung von 6 Zimmern, 2 Man-
sarden und Zubehör gleich vermieten. Näh. Exp. 8186

Friedrichstraße 29 ist Parterre Stube u. Cabinet, unmöblirt, zu verm. 6870
 Untere Friedrichstraße 4 bei Rutscher Kunz ist eine Wohnung, Bel-Etage,
 bestehend aus 3 Zimmern, Cabinet, Küche nebst Zubehör, auf 1. Juli zu
 vermieten. 6222
 Goldgasse 18 ist ein freundlich möblirtes Zimmer zu vermieten. 8376
 Goldgasse 21 ist ein Laden mit oder ohne Logis zu vermieten. 4014
 Häfnergasse 3 ist ein Laden mit Wohnung zu verm. Näh. daselbst. 8283
 Heidenberg 1 ist ein gut möblirtes Zimmer zu vermieten. 6417
 Heidenberg 5 ist eine heizbare Dachstube zu vermieten. 8451
 Heidenberg 40 ist ein möblirtes Zimmer und Mansarde zu verm. 8258
 Helenenstraße 10 ist ein geräumiges, möblirtes Zimmer zu verm. 8064
 Helenenstraße 19 im 2. Stock sind 3 möblirte Zimmer zu verm. 5959
 Hirschgraben 4 ist eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Keller und Holzplatz
 auf 1. Juli zu vermieten. Näh. bei Hrn. Kaufm. Bing, Güttenbergs-
 platz 10, in Mainz. 7897
 Hirschgraben 14, zwei Stiegen hoch, ist ein unmöbl. Zimmer zu verm. 8221
 Helenenstraße 12 ist die Bel-Etage, bestehend in 6 Zimmern nebst allen
 Erfordernissen, gleich auch später zu vermieten. 8075
 Helenenstraße 8 sind im 2. und 3. Stock in jedem 2 Wohnungen, aus
 3 Zimmern nebst Zubehör bestehend, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres
 Faulbrunnstraße 9. Auch ist daselbst die Parterrewohnung auf 1. Juli
 zu vermieten. 5663
 Helenenstraße 21 sind zwei Mansarden sogleich zu vermieten. 7910
 Herrn-mühlgasse 1 sind im 1. Stock 2 ineinandergehende unmöblirte
 Zimmer zu vermieten. Auskunft hierüber gibt Herr Tapezierer Stern-
 berger daselbst. 7024
 Kapellenstraße 3 ist ein schönes Zimmer mit 2 Cabinetten zu verm. 7740
 Berl. Kirchgasse 13, Bel-Etage, sind mehrere gut möblirte Zimmer einzeln
 oder zusammen sogleich zu vermieten. 5046
 Kirchgasse 20, Ecke der Hochstätte, ist ein möblirtes Zimmer ebner Erde
 zu vermieten. 7890
 Kirchofsgasse 7 ist ein möblirtes Zimmer nebst Cabinet zu verm. 8222
 Langgasse 3, 2. St., ist ein möblirtes Zimmer und Cabinet zu verm. 5659
 Ecke der Lehr- und Röderstraße ist eine abgeschlossene Wohnung, bestehend
 aus 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör, zu vermieten. Näh. Lehrstr. 10. 2091
 Louisenstraße 3 sind mehrere möblirte Zimmer zu vermieten. 2478
 Louisenstraße 7 sind möblirte Zimmer zu vermieten. 8231
 Louisenstraße 18 ist die Bel-Etage, möblirt, nebst Mitgenuß des Gartens,
 zu vermieten. 6740
 Louisenstraße 32 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Mansarde, Küche,
 Keller, Holzstall, Mitgebrauch der Waschküche und des Bleichplatzes für
 130 fl., sogleich zu vermieten. Näh. bei E. Schmidt daselbst. 8422
 Ludwigstraße 5 ist der 2. Stock, ganz oder getheilt, auf den 1. Juli zu
 vermieten; auch ist daselbst ein Zimmer gleich zu vermieten. 6221
 Ludwigstraße 8 sind große und kleine Logis, sowie noch ein Logis mit
 Stallung und Scheuer zu vermieten. Näheres bei Herrn M. Beck,
 Mauritiusplatz im Hause des Herrn Engelmann. 7126

Mainzerstrasse 12

ist eine elegant möblirte Etage mit oder ohne Küche, sowie ein Salon mit
 Schlafzimmer und mehrere einzelne möblirte Zimmer nebst Mitgebrauch des
 Gartens sofort zu vermieten. 8121
 Marktplatz 3, Seitenbau, ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 8383
 Mauergasse 2, Vorderhaus, einfach möblirtes Zimmer zu vermieten. 8476

- Metzgergasse 3 ist der 2. Stock zu vermieten. 5712
- Michelsberg 19 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 5928
- Moritzstraße 9 ist der dritte Stock zu vermieten. 8429
- Nerostraße 26 im 3. Stock ist ein Logis auf gleich oder auch später zu vermieten. 8289
- Nerostraße 28 ist ein kleines Logis auf den 1. Juli zu vermieten. 8417
- Neugasse 5 sind zwei ineinandergehende, schöne Zimmer, mit oder ohne Möbel, zu vermieten. 8006
- Platterhauffsee 1 ist eine freundliche Dachwohnung auf 1. Juli zu vermieten. 8120
- Platterstraße 7 ist ein schönes Logis, auf die Straße gehend, zu vermieten und gleich oder Juli zu beziehen. 8294
- Rheinstraße im Flügelbau ist ein Zimmer und Cabinet an eine stille, anständige Person zu vermieten. Näheres Exped. 7391
- Röderaallee 36, Bel-Etage, sind 2—3 möblirte Zimmer, und Parterre 2 Zimmer sogleich zu vermieten. 8414
- Röderaallee 28, Bel-Etage, sind 2—3 möblirte Zimmer zu verm. 6586
- Röderstraße 5 ist ein schön möblirtes Zimmer im 2. Stock an einen Herrn zu vermieten. 5829
- Römerberg 5 sind 2 heizbare, möblirte Zimmerchen einzeln zu verm. 8430
- Schachtstraße 7 ist ein Logis gleich zu vermieten. 8463
- Schwalbacherstraße 7 ist eine Parterrewohnung von 4 Zimmer nebst entsprechendem Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. 5870
- Schwalbacherstraße 13 ist ein großes Zimmer im 1. Stock nebst Mansarde, unmöblirt, gleich zu vermieten. 8449
- Schwalbacherstraße 14 (Landhaus) ist eine Wohnung, Parterre, ein Salon, vier Zimmer nebst allem Erforderlichen, per 1. Juli zu verm. 8238
- Schwalbacherstraße 18 ist eine Wohnung von 7 Zimmern zu verm. 580
- Schwalbacherstraße 19 ist eine Wohnung, bestehend aus zwei Cabinetten und drei bis fünf Zimmern auf 1. Juli zu vermieten. 7189
- Schwalbacherstraße 21 a sind möblirte Zimmer zu vermieten. 4201
- Schwalbacherstraße 39, hohes Parterre, ist eine Wohnung, zwei große und zwei kleinere Zimmer nebst Zubehör, auf gleich oder später an eine stille Familie zu vermieten. 7844
- Steingasse 24 ist im Hinterhause eine Wohnung an eine stille Familie auf den 1. Juli zu vermieten. 8442
- Stiftstraße 1 ist eine Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. mit Gartengenuß zu vermieten und sofort zu beziehen. 7838
- Obere Webergasse 54 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, einer Küche, einer Speisekammer, einem Holzstall, einem Keller und Mitgebrauch eines verschließbaren Abtrittes an eine stille Familie auf 1. Juli c. zu vermieten. 7604
- Wellritzstraße 2 ist Parterre ein möblirtes Zimmer mit Cabinet auf den 1. Mai zu vermieten. 5989
- Wellritzstraße 8 ist ein unmöblirtes Zimmer zu vermieten. 8357
- Wellritzstraße 12 ist der 2. Stock, enthaltend 6 Zimmer, Küche, 2 Mansarden und alle Bequemlichkeiten, zu vermieten. 234
- Wellritzstraße 13 sind zwei kleine Mansardenwohnungen, sowie ein gut möblirtes, geräumiges Zimmer (Parterre), letzteres sogleich und Erstere auf den 1. Juli d. J. zu vermieten. 7796
- Wellritzstraße 20 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 3764
- Wellritzstraße 20 ist eine schöne Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern und allem Zubehör, wegen Verlegung sogleich zu vermieten. 4904

Wellritzstraße 23 ist eine freundliche Wohnung (Frontspitze), bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und dem nöthigen Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Hinterhaus. 8223

Ecke der Wellritz- u. Heleenstraße 26 sind zwei möblirte Zimmer zusammen oder einzeln billig zu vermieten. 8247

Auf eine einzelne Person ist eine heizbare Dachstube sogleich zu vermieten. Näheres Schwalbacherstraße 7. 4603

In meinem neu erbauten Hause, Wellritzstraße 7, sind 2 sehr freundliche Wohnungen, jede mit 3 geräumigen Zimmern, Küche, 2 auch 3 Dachkammern, nebst Zubehör, auf 1. Juli auch später zu vermieten; auch ist daselbe zu verkaufen; desgleichen No. 9 ist der 2. und 3. Stock mit denselben Räumen auf 1. Juli zu vermieten. 4219

Carl Müller, Wellritzstraße 9. 6419
In einer anständigen Familie finden 1—2 Damen freundliche, möblirte Zimmer. Näheres in der Exped. 6419

Board and lodging for 1—2 english Ladies in respectable german family. Apply to the office of this paper. 6419

In meinen neu erbauten Häusern, Ecke der Moritz- und Adelhaidstraße, sind mehrere größere und kleinere Wohnungen auf 1. Juli zu vermieten. 6431

Phil. Schmidt. 6225
Ein schönes, gut möblirtes Zimmer ist billig zu vermieten. Näh. Exp. 6225

Wegen Wohnortsveränderung der Fräulein Geyer ist der mittlere Stock und 2 Zimmer im 3. Stock meines Hauses auf dem 1. Juli zu vermieten bei Georg Fischer zum Gartenfeld, nahe der Eisenbahn. 6855

Ein freundlich möblirtes Zimmer zu vermieten. Näh. Exp. 8077

Wohnungs-Vermietung.

Eine elegant möblirte Herrschafts-Wohnung von 8 Zimmern, Küche &c. mit allem Comfort versehen, in schönster Stadtlage, ist wegen Abreise der Familie vom Monat Mai an auf diese Saison zu vermieten durch Herrn Baumann, Bahnhofstraße 10. 6469

Ein möblirtes Zimmer an einen Herrn billig zu vermieten. Wo, sagt die Expedition. 8276

In ruhiger, freundlicher Lage 2 Zimmer nebst Zubehör zu vermieten. Zu erfragen in der Exped. 7334

3—4 möbl. Zimmer mit oder ohne Küche sind zu verm. Näh. 8063

In Niederwalluf
sind mehrere Sommerwohnungen, theilweise mit Aussicht auf den Rhein, sogleich und auf längere Zeit zu vermieten. Näheres bei J. R. Lembach in Diebrich. 305

In Diebrich
kann eine freundliche Wohnung, bestehend aus Salon, mehreren Zimmern, Küche &c., sogleich und unter vortheilhaften Bedingungen bezogen werden. Wegen Auskunft wende man sich an die Exp. d. Bl. 305

Erbach.

Ein Parterrestock, 3—4 möblirte, elegante Zimmer mit Aussicht auf den Rhein, mit Veranda und Garten, steht sofort zu vermieten. Auf Verlangen kann eine Küche dazu gegeben werden. Näh. Exped. 8416

Ein reinlicher Arbeiter findet Schlafstelle Ellenbogengasse 10. 6324